Erhebungsbogen							В
Projekt	Biotopkartierung Har	nburg		Interne Nr. DK5   DK5-GK DK5 - Name	62983 <b>7820</b> Norderque	8022	
Handlungsbedarf Bearbeitung	Nein MIL	Kopie	Nein	Biotop-Nr.   alt Kartierung	146 11.08.1998	2	
Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Fläche 1			Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	3376,7757		

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop	Schutz nur teilweise No	ein
Gesamtbewertung	5 Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig		
- Alter	5 Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre		
<ul> <li>Belastungsgrad</li> </ul>			
<ul> <li>Ökolog. Funktion</li> </ul>	6 Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lok	alen Biotopverbund oder als Puffe	er
<ul><li>Seltenheit</li></ul>	5 Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne selt Biotoptyp	ener Pflges. od. verbr. artenreich	er

## Bestandsbeschreibung

Das 1982 als Schilfröhricht mit fleckenweise Anfluggebüsch kartierte Biotop hat sich weniger im Pflanzenartenbestand als vielmehr in den Dominanzverhältnissen der einzelnen Arten zueinander verändert. Das ehemalige Schilfröhricht ist mittlerweile stark verbuscht, wobei v.a. diverse Weidenarten und Schwarzer Holunder auftreten. Weiterhin finden sich Eichen, Pappeln, Ahorn, Birken und vereinzelte Pflaumenbäume.

Abschnittsweise finden sich lichte Stellen, die dann von Schilf dominiert werden.

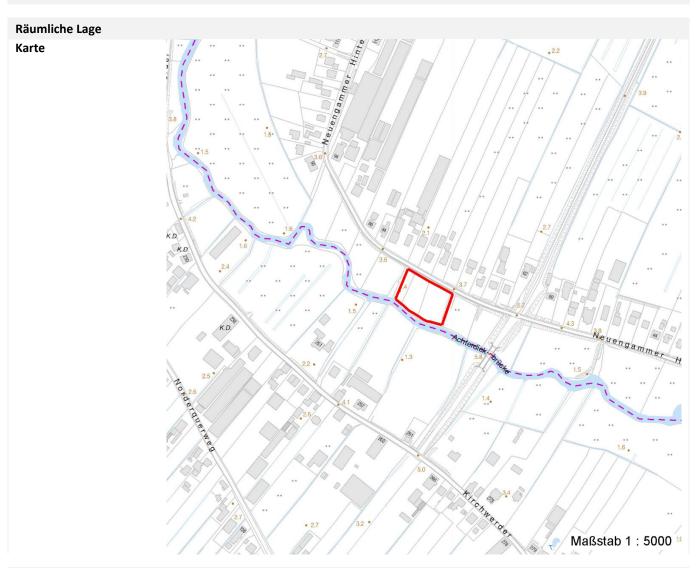
Leider finden sich überall im Biotop Gartenmüllablagerungen, die zu einer starken Eutrophierung und damit zur unerwünschten Massenentwicklung von Nitrophyten, wie v.a. der Brennessel, führen. Stellenweise finden sich umgestürzte Weiden.

Vo	rkom	ımen an Bi	otoptypen		
1	TF		Тур	HF	F.Anteil
2		BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3		Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4		LRT	Lebensraumtyp		
1	1			Ja	60 %
2		HGF	Naturnahes Gehölz feuchter bis nasser Standorte (2000)		
3		se	eutroph, nährstoffbelastet (se)		
1	2				40 %
2		NRS	Schilf-Röhricht (2000)		
4		kein	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
4		LRT			

Räumliche Lage							
Lagebeschreibung Nachbarnutzung/en	Zwischen Gose-Elbe und Neuengammer Hinterdeich Verkehr, Gose-Elbe						
Rechtswert (X)	579962	Hochwert (Y)	5920672				
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)				
Stadtteil (OT-Nr.)	Neuengamme (606)	Gemarkung	Neuengamme (610)				
Digitaler Grünplan	Hafengesamtgebiet	Ramsargebiet	EG-Vogelschutzgeb.				
Ausgleichsflächen	Biosphärenreservat	Nationalpark					
NSG / ND / LSG FFH-GEBIET Wasserschutzgebiet	LSG Neuengamme [ HH-2023 / A	Anteil: 100% ]					

21.04.2020 Seite 1 von 5

## Erhebungsbogen Interne Nr. 62983 Projekt Biotopkartierung Hamburg **DK5** | DK5-GK 8022 7820 DK5 - Name Norderquerweg Handlungsbedarf Nein Biotop-Nr. | alt 146 2 Bearbeitung MIL Kopie Kartierung 11.08.1998 Nein Räumliche Abbildung Fläche / Länge [m²/m] Fläche 3376,7757 **Anzahl Abschnitte** Breite (lineare Abb.) [m] 1



Weitere Erhebungsbögen							
Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
62983	62974	7820	146	27.07.2005	K	8022	2
Zuordnung: N = nac	chfolgende Kartieru	ng, K = weiter	e Kartierungen (zeitl	ich vorher oder nachhe	er)		

Foto			
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
47531	0	7820_146_110898_1.JPG	N

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Auswertung Gefährdung / Einflüsse	Eutrophierung

21.04.2020 Seite 2 von 5

Erhebungsbogen							B
				Interne Nr.	62983		
Projekt	Biotopkartierung Ha	mburg		<b>DK5</b>   DK5-GK	7820	8022	
				DK5 - Name	Norderque	weg	
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr.   alt	146	2	
Bearbeitung	MIL	Kopie	Nein	Kartierung	11.08.1998		
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	3376,7757		
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]			

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
	Massive Ablagerung von Gartenmüll; die hierdurch bedingte starke
	Eutrophierung führt zu biotischer Verarmung und unerwünschter
	Massenentwicklung von Nitrophyten.
Maßnahmen	Beseitigen von Müll, Gartenabfällen u.a
	Evtl. Absperrung, Einzäunung
Größe	
Breite	50.00 m

## Foto

Fotodatei7820\_146\_110898\_1.JPGFotodateiBildbeschreibungGehölzBildbeschr

Aufnahmerichtung N

Bildbeschreibung Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreit	oung		
Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Naturnahes Gehölz feuchter bis nasser Standorte (2000)	Biotoptyp	HGF
- Zusatz	eutroph, nährstoffbelastet (se)	<ul> <li>gesetzl. Grundl.</li> </ul>	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		<b>Entw.potential LRT</b>	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	60 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	10 %
Strauchschicht	60 %
1. Krautschicht	75 %

21.04.2020 Seite 3 von 5

Erhebungsbogen Interne Nr. 62983 Projekt Biotopkartierung Hamburg DK5 | DK5-GK 7820 8022 DK5 - Name Norderquerweg Handlungsbedarf Nein Biotop-Nr. | alt 146 2 **Bearbeitung** MIL **Kopie** Nein **Kartierung** 11.08.1998 Räumliche Abbildung Fläche Fläche / Länge [m²/m] 3376,7757

Breite (lineare Abb.) [m]

**Anzahl Abschnitte** 

1

Zeigerwerte de	er Pflanzenartenliste (Auswert	cung)	
Standort	Belichtung	halbsonnig	6,8
Boden	Feuchte	feucht	7,3
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7,5
	Reaktion	neutral	7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,9
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,8
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		2

Pflanzenartenliste																	
														Rote	e Listo	9	
Gruppe / Pflanzenart	MS	М	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	НН	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	W		В1													
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	W		K1													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	W		В1													
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	Z		K1													
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	Z		K1													
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	W		K1													
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	W		K1													
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	W		В1													
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	W		K1													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	W		K1													
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	W		K1													
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	W		K1													
Malus domestica (Kultur-Apfel)	7	W		В1													
Phragmites australis (Schilf)	7	h		K1													
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	Z		В1													
Prunus domestica (Kultur-Pflaume)	7	W		В1													
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	W		K1													
Salix alba (Silber-Weide)	7	W		S													
Salix caprea (Sal-Weide)	7	W		S													
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	Z		S													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	Z		S													
Syringa vulgaris (Gewöhnlicher Flieder)	7	W		S													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	Z		K1													
		Anzahl Rote Liste Arten															
					An	zahl A	Arten			23							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

21.04.2020 Seite 4 von 5

Erhebungsbogen

Interne Nr. 62983 Projekt Biotopkartierung Hamburg DK5 | DK5-GK 7820

8022 DK5 - Name Norderquerweg Biotop-Nr. | alt 146 2 **Kartierung** 11.08.1998

Flächenanteil

Saatgutfläche

FFH-Unters.Fläche

40 %

Nein

Nein

Handlungsbedarf **Bearbeitung** MIL Kopie Nein Räumliche Abbildung Fläche Fläche / Länge [m²/m] 3376,7757

**Anzahl Abschnitte** Breite (lineare Abb.) [m]

Nein

Teilflächenbeschreibung Teilflächentyp Teilflächen-Nr. 2 Schilf-Röhricht (2000) **Biotoptyp** NRS **Biotoptyp** - Zusatz gesetzl. Grundl. FFH-LRT FFH-LRT kein LRT kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie Beschreibung **Entw.potential LRT** Hauptfläche

21.04.2020 Seite 5 von 5